

**HFA-Sitzung 1.3.2017 – TOP 14: Stellungnahme Wind zum Entwurf des Regionalplans**  
**Entwurf des Planungsbüros PLANUNG kompakt v. 16.2.2017**

Zum bisherigen Ablauf:

Am 8.12.16 kam erstmals die am 23.11.16 gebildete Arbeitsgruppe zusammen.  
Anwesend war teilweise von PLANUNG kompakt die Wirtschaftsjuristin Frau Teske ,  
die zum 3.2.17 ihren 1. Entwurf der Gemeinde-Stellungnahme vorlegte.

Am 19.1. hatte der Bürgermeister eine Einladung der Windkraft-Firma NADEVA nach Böken.  
Außer dem Bürgermeister, Klaus Dahmke, Uwe Pauschardt und Gerd Schwarz gab es keine  
weiteren Anwesenden.

Am 20.2. kamen die Bürgermeister der umliegenden Dörfer in Ehndorf zusammen.  
Die Wasbeker *Arbeitsgruppe* war ebenfalls vertreten. Das Ergebnis: 0, kein Protokoll, keine  
Anwesenheitsliste. Auf die Frage von Bgm. Götsch, ob eine Wiederholung gewünscht wird,  
kaum Resonanz!

**Es bleibt dabei:** In juristischen Windkraftfragen sind wir eine Laienspieltruppe!

Zum 1. Entwurf der Gemeinde-Stellungnahme von Frau Teske vom 3.2.17 habe ich am 12.2.  
per Mail an den Bürgermeister Änderungen bzw. Richtigstellungen angeregt.

Zum 2. Entwurf der Gemeinde-Stellungnahme von Wirtschaftsjuristin Frau Teske die  
2. Meinung eines Fachanwalts für Verwaltungsrecht gebraucht! (RA Jens-Ulrich Kannieß)

Was sollen die Bürger von uns halten, wenn wir zwar 3 Mio. für eine neue Sporthalle ausgeben,  
aber kein Geld für eine zweite Meinung zum Jahrhundertproblem Windkraft ausgeben?!

Die Wasbeker haben uns gewählt, damit wir ihre Belange vertreten. Gerade in schwierigen  
Fragen können wir die Verantwortung nicht zurückgeben.

**Aufbau Stellungnahme wie Klage-Erwidern:** 1. Forderung, die Vorrangflächen der  
Gemeinde Wasbek aus dem Regionalplan zu nehmen. 2. Begründung. 3. Zusammenfassung